

McLaughlin Galerie

Linienstraße 32
D-10178 Berlin

MEDIENMITTEILUNG

9. März 2020

Inhaber:
Daniel McLaughlin

Eröffnungsausstellung:

Orange x Stahl

**Rupprecht Geiger und
Alf Lechner**

13.03. bis 26.04.2020

Di – Sa, 10-18 Uhr



In Zusammenarbeit mit:

Alf Lechner Stiftung

Allee 3

D-91795 Obereichstätt

Archiv Geiger München

Muttenthalerstraße 26

D-81477 München

Schaufenster der Kunst

In Berlin-Mitte eröffnet ein neuer Ort für moderne und zeitgenössische Kunst, die McLaughlin Galerie im neu errichteten Suhrkamp-Gebäude

Während manche Berliner Galerien in jüngster Zeit ihren Standort in der Hauptstadt aufgaben und der Kunstmarkt ebenso durch zahlreiche Absagen aufgrund der Sorge um das Corona Virus unter Druck steht, gibt es auch Lichtblicke und Neueröffnungen. Mit einem großen Auftritt feiert die neu gegründete McLaughlin Galerie an einem spektakulären Ort im historischen Zentrum Berlins ihren Start.

Der international versierte und kulturell gut vernetzte Entrepreneur Daniel McLaughlin weiht seine neuen, hohen und lichten Räumlichkeiten nahe der Volksbühne mit den deutschen Großmeistern der Abstraktion ein. Die Eröffnungsausstellung ist dem Maler Rupprecht Geiger und dem Stahlbildhauer Alf Lechner gewidmet. Zeit ihres Lebens waren sie miteinander befreundet und haben je eigene Wege eingeschlagen und die Kunstszene weit über ihre bayrische Heimat hinaus beeinflusst. Die Schau kombiniert unter dem Titel „Orange trifft Stahl“ die meist monochromen Farbflächen Geigers in Gelb, Rot und Orange mit den charakteristischen Grundformen Lechners aus rohem und rostigen Stahl und stellt damit überraschende Verbindungen zweier Werkgruppen her, die sich gegenseitig ergänzen und in ihrer Wirkung steigern.

Die McLaughlin Galerie in Berlin versteht sich auch als Schaufenster in Richtung des Lechner Museums in Ingolstadt, der Heimat des Künstlers. Vor 20 Jahren gründete dort Alf Lechner in einer umgebauten Werkshalle von Audi sein Museum, welches seit drei Jahren nunmehr durch Daniel McLaughlin, Adoptivsohn des Bildhauers, kuratiert wird. Die viel besprochene Jubiläumsausstellung in Ingolstadt zeigt noch bis 14. Juni 2020 auf zwei Etagen eine große Werkauswahl von Geiger und Lechner unter dem Titel „ROT X STAHL“. Die Berliner Dependance der McLaughlin Galerie macht Appetit auf mehr und ermutigt zu einem Besuch des Ingolstädter Museums und des dazugehörigen Skulpturenparks in einem ehemaligen Steinbruch in Obereichstätt. Auch dort sind beide Künstler mit Werken vertreten. Künftig wird die McLaughlin Galerie in Berlin auch weiter korrespondierende Ausstellungen zu den großen Schauen in Ingolstadt anbieten, aber auch eigene Präsentationen vorbereiten.

Medienarbeit

ARTEFAKT Kulturkonzepte
Damaris Schmitz, Stefan Hirtz
Tel: +49 (0)30-440 10 686
mail@artefakt-berlin.de
www.artefakt-berlin.de

McLaughlin Galerie

Ein Schaufenster zur Stadt bildet die McLaughlin Galerie ebenfalls. Mit hohen Fenstern öffnet sich die Galerie in Richtung des neu geschaffenen Platzes im Rücken der Volksbühne zwischen Torstraße und Rosa-Luxemburg-Straße. Von Architekt Roger Bundschuh entworfen, bildet das transparente und helle Suhrkamp-Gebäude zusammen mit dem gegenüberliegenden schwarzen Geschäftsgebäude ein neues Wahrzeichen und Torbau für das historische Scheunenviertel. Die geschickte städtebauliche Lösung der dreiteiligen Anlage umfasst das Verlagsgebäude entlang der Torstraße, einen niedrigen Verbindungsriegel sowie ein Wohngebäude an der Linienstraße, das im Erdgeschoss die McLaughlin Galerie aufnimmt. Im Süden ist so ein kleiner öffentlicher Grünraum entstanden, der durch das sechsgeschossige Verlagshaus von der stark befahrenen Torstraße im Norden abgeschirmt wird. Von der Linienstraße aus wirkt die mit hellem Aluminium gefasste, groß gerasterte Fensterfront des Galerietraktes wie ein Ausrufezeichen, ein Aufruf, die neue McLaughlin Galerie zu besuchen. Zu erleben sind eine Skulpturen-Installation aus geflammten Stahl-Scheiben und Zeichnungen von Alf Lechner, die in einen Dialog mit den geometrischen Bildwerken leuchtender Grundformen von Kreis, Quadrat und Rechteck im Werk von Rupprecht Geiger treten.

Nach Jahren als Verkaufsdirektor bei der Galerie Cheim & Read in New York sowie im Management Board der Art Basel als Head of Gallery Relations als auch weiterhin als Kurator im Lechner Museum Ingolstadt, eröffnet Daniel McLaughlin seine Galerie in Berlin am 13. März 2020 in der Linienstraße 32.

Die Ausstellung ist als Ergänzung der gegenwärtigen Präsentation im Lechner Museum Ingolstadt in Zusammenarbeit mit der Alf Lechner Stiftung und dem Archiv Geiger entstanden.

McLaughlin Galerie

Orange x Stahl

Rupprecht Geiger und Alf Lechner

13. März bis 26. April 2020

Linienstraße 32, 10178 Berlin-Mitte

Einweihung & Eröffnung: Freitag, 13. März, 18-20 Uhr

McLaughlin Galerie

Linienstraße 32

D-10178 Berlin

Inhaber:

Daniel McLaughlin

Eröffnungsausstellung:

Orange x Stahl

**Rupprecht Geiger und
Alf Lechner**

13.03. bis 26.04.2020

Di – Sa, 10-18 Uhr

In Zusammenarbeit mit:

Alf Lechner Stiftung

Allee 3

D-91795 Obereichstätt

Archiv Geiger München

Muttenthalerstraße 26

D-81477 München

Medienarbeit

ARTEFAKT Kulturkonzepte

Damaris Schmitz, Stefan Hirtz

Tel: +49 (0)30-440 10 686

mail@artefakt-berlin.de

www.artefakt-berlin.de